

Neuer Streit um Umweltzone

Von Matthias Lüdecke

Bremen. Die Handelskammer fordert eine Wirksamkeitsprüfung der Umweltzone in der Bremer Innenstadt. Der Ausschluss vieler Reisebusse zur Weihnachtsmarktzeit sei geschäftsschädigend. Der Umwelt- und Verkehrssenator reagiert verärgert.



© dpa

Ab hier "Umweltzone".

Die Bremer Handelskammer hat ihre Kritik an der Umweltzone in der Innenstadt erneuert und von Umwelt- und Verkehrssenator Joachim Lohse (Grüne) eine Überprüfung der Wirksamkeit gefordert. Diese Untersuchung solle auch die wirtschaftlichen Auswirkungen auf die Innenstadt beinhalten, heißt es in einer Erklärung. "Die Behörde hat das bei Einführung der Zone zugesagt, und der Weihnachtsmarkt, zu dem viele Touristen mit dem Bus nach Bremen kommen, ist ein guter Anlass, sie an diese Zusage zu

erinnern", sagte Handelskammer-Syndikus Andreas Otto.

Seit dem 1. Juli dieses Jahres dürfen auch Busse nur noch dann in die Umweltzone, wenn sie eine grüne Plakette oder eine Ausnahmegenehmigung haben. Bislang ist laut Innenbehörde aber noch kein Bus bei einem Verstoß erwischt worden – bei einer Gesamtzahl von knapp 9600 Verstößen in diesem Jahr. Peter Siemering, Chef der Touristikzentrale, schätzt zwar, dass es in diesem Jahr im Zusammenhang mit der Umweltzone 30000 Übernachtungen weniger in der Hansestadt geben könnte. Doch zum Weihnachtsmarkt führen hauptsächlich Busse aus einem Umkreis von bis zu 150 Kilometern. Solche Tagestouren würden nirgendwo erfasst, und daher sei es auch schwer, eine Zu- oder Abnahme zu registrieren, sagte Siemering. Die Forderung der Handelskammer sei daher nur schwer umsetzbar.

Möglichkeiten für Ausnahmegenehmigungen und die Fristverlängerung bis Mitte dieses Jahres hätten die Situation für eben jene Unternehmen aus dem Bremer Umland deutlich entspannt, sagt Bernward Franzky, Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbands Verkehrsgewerbe Niedersachsen. "Ich habe noch von keinem Unternehmen gehört, dass Fahrten zum Weihnachtsmarkt abgesagt hätte", sagte er.

Hinrich von Rahden, Busunternehmer aus Schwanewede und Vorstandsmitglied in der zuständigen Fachvereinigung des Gesamtverbands, hat jedoch einen anderen Eindruck. Er unterhält in Bremen ein Büro, das auf einen der zentralen Busparkplätze blickt. "Und ich habe das Gefühl, dass in diesem Jahr deutlich weniger Busse beim ersten Weihnachtsmarktwochenende waren", sagte er. Überregionale Busunternehmer wichen der Innenstadt zudem mitunter ganz aus. "Ich bin mehrfach von Kollegen gefragt worden, wo es im Bremer Umland eine alternative Übernachtungsmöglichkeit

gibt", berichtete von Rahden.

Solche Effekte will die Handelskammer nun ermitteln lassen. Ihr Wunsch: eine Überprüfung der Auswirkungen auf die Luftqualität einerseits und eine gezielte Befragung bei Busunternehmen und Touristen andererseits. Damit wolle man, so Otto, auch zur Versachlichung der Debatte beitragen. "Wenn es keine wirtschaftlichen Auswirkungen gibt, kann die Behörde das mit den Ergebnissen ja belegen", sagte er.

Die Überprüfung der Wirksamkeit sei von Anfang an vorgesehen gewesen, erwiderte die Sprecherin der Verkehrsbehörde, Brigitte Köhnlein. Doch solle für ein aussagekräftiges Ergebnis ein längerer Zeitraum beobachtet werden – nach bisheriger Planung die Zeit bis Mitte 2013. Die Umweltzone diene in erster Linie dem Gesundheitsschutz der Anwohner, und die EU-Gesetzgebung schreibe vor, dass die Luftbelastung so gering wie möglich zu halten sei, sagte Köhnlein – und übte ihrerseits Kritik: "Die Handelskammer beschwört in regelmäßigen Abständen einen wirtschaftlichen Schaden, den sie offenbar selbst nicht belegen kann. Das ist mehr als erstaunlich."

Mehr zum Thema

Sonderseite: Dossier zur Innenstadtplanung

Partielles Reisebus-Verbot in der Bremer Innenstadt: [Streit um Umweltzone spitzt sich zu](#)

Bremen: Umweltzone: [4409 Verstöße in diesem Jahr](#)

Innenbehörde hält Bewertung für Unsinn: [Umwelthilfe kritisiert Bremer Umweltzone](#)

Sonderregelung erst Mitte 2011: [Bremer Umweltzone sorgt für Irritationen](#)

Weitere Artikel aus diesem Ressort

Projekt von Bremer Unternehmern: [Sozialwohnungen für Europahafen](#)

Neues Gebäude soll schlanker werden: [Volksbank: Planer ändern Entwurf](#)

Bremer Innenstadt: [Erste Interessenten für Citycenter](#)

Fraktion kritisiert Wertermittlung: [CDU: Preis für Lloydhof zu hoch](#)

Debatte der Bremer Bürgerschaft: [Soziale Vielfalt für Überseestadt](#)

Bisher 1 Kommentar

[Eigenen Kommentar schreiben](#) »

Bitte [loggen Sie sich ein](#), um eigene Kommentare zu verfassen.
Noch nicht registriert? [Jetzt kostenlos registrieren](#) »

Elwood am 06.12.2012 12:11

Ich schätze den Verlust an Weihnachtsbesuchern durch die Umweltzone geht Richtung Null.

Trotzdem denke ich (als Grüner Wähler), dass die Umweltzone wissenschaftlich gesehen keine Verbesserung der Luft in der Innenstadt bringt und abgeschafft gehört. Wenn überhaupt bringen die Bußgelder etwas Geld in die Landeskasse, mehr jedoch nicht.

[Zitieren »](#) [Melden »](#)

Diskutieren Sie über diesen Artikel

Bleiben Sie fair, sachlich und respektieren Sie die anderen Diskussionsteilnehmer. Um einen Link einzufügen schreiben Sie einfach den Link (<http://...>) oder E-Mail Adresse, wir erzeugen die klickbare Version.

[Abschicken](#)

Videos, die Sie auch interessieren könnten powered by Taboola

| | | |
|--|---|--|
|  <p>Miss Bumbum: Brasilien sucht de...</p> |  <p>Christina Aguilera mag sich mollig</p> |  <p>Bremer Weihnachtsmarkt ...</p> |
|--|---|--|

[Geld verrenten lassen](#)

Einmalzahlung anlegen - Rente bekommen. Vergleich hier anfordern.
www.die-Geldprofis.com/Sofortrente

[Schuppenflechte Umfrage](#)

Sie leiden unter Schuppenflechte? Neue Patientenumfrage hier.
clinlife.net/Schuppenflechte

Google-Anzeigen

Das könnte Sie auch interessieren



Hochschulrektorin schlägt Alarm

Bremen. An der Hochschule Bremen könnten schon bald massiv Studienplätze gestrichen werden. Darauf hat am Mittwoch Rektorin Karin Luckey in einem... [mehr »](#)



Lassen Sie sich von TAIFUN verzaubern!

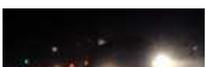
Jetzt Shoppen und umwerfendes Weihnachtsoutfit bei TAIFUN sichern. [mehr »](#)

ANZEIGE



Geldautomaten häufig gesprengt

Verden/Hannover. Bankräuber versuchen sich immer häufiger am großen Coup, indem sie es so richtig krachen lassen. In Verden stehen ab heute zwei... [mehr »](#)



Nach Unfall: A1 wieder frei



Hannover/Hamburg. Starker Schneefall hat in der Nacht zu Donnerstag den Verkehr im Norden Deutschlands erheblich beeinträchtigt. Die A 1 ist bis kurz... [mehr >>](#)



Nabu fordert Zurückhaltung

Bremen. Die Privatwirtschaft hat kein passendes Konzept, nun könnte der Bremer Senat öffentliche Gelder für den Bau des geplanten Offshore-Terminals... [mehr >>](#)



8 Flaschen vollmundiger Rioja statt 91,10 € NUR 49 €!

Bestellen Sie JETZT den ausgezeichneten 2009er Señorío de Cofín Rioja D.O.Ca. Zusammen mit 8 Flaschen Señorío de Cofín erhalten Sie 2 Rotweingläser... [mehr >>](#)

 ANZEIGE

 powered by plista